



Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat der Stadt Rheine
Silke Friedrich/Christian Jansen
Auf dem Thie 13
48431 Rheine
silke.friedrich@posteo.de
stadtrat@christian-jansen.de

An den
Bürgermeister der Stadt Rheine
Herrn Dr. Peter Lüttmann
Klosterstraße 14
48431 Rheine

Rheine, den 30.06.2025

Änderungsantrag: TOP Ö5 Ergebnisse Kommunale Wärmeplanung, Punkt 3

Sehr geehrter Bürgermeister Herr Dr. Lüttmann,

die Fraktion BÜNDINS90/DIE GRÜNEN bittet folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz zu setzen:

Beschlussvorschlag zu TOP Ö5 Punkt 3

~~Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung der Maßnahmen im Umfang des unter 2. genannten finanziellen Rahmen.~~

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz beauftragt die Verwaltung ein Begleitgremium für die Umsetzung der kommunalen Wärmewende einzurichten und den Prozess durch ein anderes externes Büro fachlich steuern zu lassen, mit den Zielen alle wesentlichen Akteure der Stadt (entsprechend der Stakeholder-Analyse, also Stadtwerke, Verwaltung, technische Betriebe, Politik, EWG; Unternehmen und weitere) einzubinden, einen guten Beteiligungsprozess zu organisieren und für die Energieleitplanung gemeinsam einen Fahrplan zu entwickeln.
2. Und die Vergabe eines Rahmenvertrags an ein externes Fachbüro zur fachlichen Prüfung zukünftiger Ausschreibungen, notwendiger weiterer Detailstudien und ihrer Ergebnisse.

Begründung

Die kommunale Wärmewende ist eins der wichtigsten Klimaschutzthemen der nächsten Jahre. Sie erfordert den Aufbau von Fachwissen und zusätzliche spezifische Kompetenzen in der Stadtverwaltung, bei den Stadtwerken und den technischen Betrieben. Insbesondere technische und rechtliche Fragestellungen beim Umbau in ein komplexes Energiesystem, dass nicht nur die einzelnen Sektoren, sondern auch ihre Kopplung betrachten sollte, bedürfen besonderer Fachkenntnisse und einen durch fundiertes Wissen gesteuerten Prozess. Das kann aufgrund der Haushaltslage nicht durch zusätzliche Stellen erfolgen. Durch dieses Vorgehen soll die Wärmewende konkreter umgesetzt und notwendige öffentliche und private Investitionen angestoßen werden, die möglichst hohes Transferpotential haben.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Rheine



Silke Friedrich
Fraktionssprecherin



Christian Jansen
Stellvertretender Fraktionssprecher